

Versionen des ADMIN

Systematik der Versionsnummern von ADMIN

Die erste Ziffer entspricht dem grundlegenden Bearbeitungsstand. Die zweite Ziffer der Versionsnummer gibt die Version des Datenmodells wieder. Die dritte Ziffer gibt die fortlaufende Versionierung der ADMIN-Anwendung wieder. Weitere Nummern werden verwendet, um Releases mit kleineren Änderungen zu kennzeichnen.

Das bedeutet:

- ➔ Ändert sich die zweite Ziffer (z.B. 2.0 zu 2.1), hat sich etwas am Datenmodell geändert. Die Datenbank muss konvertiert werden, hierbei unterstützt das Niedersächsische Landesamt für Bau und Liegenschaften (z.B. durch die Bereitstellung von Konvertierungsscripten). Die aktuelle Java-Anwendung für ADMIN muss ebenfalls installiert werden. **Im Regelfall sollte eine neue ADMIN-CD angefordert werden!**
- ➔ Ändert sich die dritte Ziffer (z.B. 2.0 zu 2.0.1), hat sich nur die ADMIN-Anwendung geändert, die zugrundeliegende Datenbank kann bestehen bleiben. Die aktuelle Java-Anwendung muss heruntergeladen werden und wird über die bestehende Anwendung installiert.

Liste der ADMIN-Versionen

Vers. 1	Vers. 2.0	Vers. 2.0.1	Vers. 2.1.0
Vers. 2.1.1	Vers. 2.1.2	Vers. 2.1.3	Vers. 2.2.0
Vers. 2.2.1	Vers. 2.2.2	Vers. 2.2.2.1	Vers. 2.2.2.2
Vers. 2.2.3	Vers. 2.3.0	Vers. 2.3.1	Vers. 2.4.0
Vers. 2.4.1	Vers. 2.4.2	Vers. 2.4.2.1	Vers. 2.5.0
Vers. 2.5.1	Vers. 2.6.0	Vers. 2.6.1	Vers. 2.6.2
Vers. 2.7.0	Vers. 2.7.1	Vers. 2.7.1.1	Vers. 2.8.0
Vers. 2.9.0	Vers. 2.9.1	Vers. 2.9.2	Vers. 2.10.0
Vers. 2.11			

Version	Lfd. Nr.	Änderung / Bemerkung	Freigabe
1	-	Als ADMIN-Version 1 wird die bislang im Informationssystem Kanal INKA integrierte Verwaltung administrativer Daten bezeichnet.	mit INKA
2.0	-	erste neue ADMIN-Version.	Januar 2003
2.0.1		Fehler behoben:	Februar 2003
	1	War eine UFIS - Liegenschaft gesucht worden, und wurde danach von einer ADMIN- Liegenschaft auf deren Herkunftsliegenschaft in UFIS gewechselt, wurde statt dessen die erste Liegenschaft der vorhergehenden UFIS - Suche angezeigt.	
	2	Fehler behoben: In der UFIS - Liegenschaftssuche wurde nur über GV100-Gemeinden gesucht; eine Suche über Gemeindeverbände lieferte alle Liegenschaften des Kreises, in dem der Gemeindeverband lag.	
	3	Fehler behoben: Bei Änderungen der GV100 - Historie wurden die GKZ von Liegenschaften nicht automatisch umgesetzt.	
	4	Hilfetexte überarbeitet: Rechtschreibfehler behoben, Silbentrennstriche innerhalb von Zeilen entfernt, „UFIS-Daten“ im Hilfetext zum GV100 – Export in „GV100-Daten“ geändert.	

2.1.0	<p>Datenmodelländerung :</p> <p>Tabelle ADMIN_AKTUELL (IMPORT TIMESTAMP, EXPORT TIMESTAMP, AENDERUNG TIMESTAMP) zugefügt.</p> <p>1 Trigger auf die Tabellen der administrativen Daten eingerichtet, die bei Aktualisierung der jeweiligen Tabelle das Feld ADMIN_AKTUELL.AENDERUNG auf den Zeitpunkt der Aktualisierung setzt.</p> <p>Die Felder EXPORT und IMPORT werden beim jeweiligen Vorgang durch die Anwendung gesetzt.</p>	März 2003
	<p>Funktionserweiterung:</p> <p>2 Der Stand der UFIS-Daten und der GV100-Daten, das Datum des letzten ADMIN- Exports, das Datum des letzten ADMIN-Imports und die Daten der letzten Änderungen werden im Informationsdialog angezeigt. Die Änderungen an ADMIN-Daten werden nach Tabellen getrennt gespeichert.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>3 Der ADMIN-Liegenschaftsdialog ließ sich ohne UFIS-Daten nicht öffnen.</p>	
	<p>Änderung im ADMIN - Import:</p> <p>4 Beim ADMIN-Import in den ADMIN-führenden Stellen der Länder wurden die Änderungen an ADMIN-Daten überschrieben.</p> <p>Beim Import von ADMIN-Daten durch Sachbearbeiter werden jetzt die Daten der jeweiligen Stelle nicht mehr importiert.</p> <p>Ein Import durch einen Administrator überschreibt nach wie vor alle Daten.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>5 „ArrayIndexOutOfBoundsException“ bei Speicherung von neu angelegten ADMIN-Liegenschaften. Die Liegenschaft wurde angelegt, aber erst nach einer neuen Suche angezeigt.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>6 Aufruf des ADMIN-Liegenschaft bearbeiten -Dialogs ohne in der Liegenschaftssuche angewählte Liegenschaft -also zum Anlegen einer neuen Liegenschaft- war nicht möglich.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>7 Wird in einer ADMIN-führenden Stelle eine Liegenschaft angelegt, ein ADMIN-Export an die Datenzentrale des Bundes geliefert, und nach dem Export die Liegenschaft wieder gelöscht, gibt es keine Möglichkeit, die Liegenschaft aus dem Datenbestand der Datenzentrale zu löschen. Aus diesem Grund wird die Liegenschaft mit jedem weiteren Export an die ADMIN-führenden Stellen wieder ausgeliefert.</p> <p>Daher können Liegenschaften ab Version 2.1.0 nicht mehr gelöscht werden.</p>	

	<p>Fehler behoben:</p> <p>Beim UFIS- und GV100- Import der ADMIN-führenden Stellen in den Ländern wurden eventuell in der Datenbank vorhandene Stände nicht berücksichtigt.</p> <p>Dies führte dazu, dass in dem Fall, dass es mindestens einen als „Neu“ markierten Stand in der Datenbank gab, und ein Import durchgeführt wurde, es zwei aktuelle Stände in der Datenbank gab. Dies führte zur Unbrauchbarkeit der Daten des jeweiligen Bereichs.</p> <p>8 Außerdem war es möglich, einen älteren Stand als den in der Datenbank vorhandenen zu importieren, was dazu führte, dass Referenzen auf in den beiden Ständen unterschiedliche Objekte bis zum wiederholten Import des neueren Standes verloren gingen.</p> <p>Ab Version 2.1.0 wird das Alter der Stände vor dem Import geprüft, ist der zu importierende Stand älter als der schon vorhandene, wird der Import abgebrochen. Außerdem werden nach dem Import alle Stände bis auf den gerade importierten gelöscht, so dass es in den ADMIN-führenden Stellen in den Ländern keine doppelten aktuellen Stände mehr geben kann.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>9 Im ADMIN-Liegenschaftsdialog wurden die Daten der Änderungen der Liegenschaftsnummern im amerikanischen Datumsformat dargestellt.</p>	
	<p>Fehler behoben:</p> <p>10 Der Fortschrittsbalken für den ADMIN-Import war zu knapp bemessen.</p>	
	<p>Setup geändert:</p> <p>Das Standardsetup kopiert das Netzwerksetup in das Installationsverzeichnis.</p> <p>11 Das Netzwerksetup schlägt dem Anwender das Verzeichnis, in dem es sich befindet, als ADMIN-Serververzeichnis vor.</p> <p>Die irreführende Installationsart „Standard Installation“ im Netzwerksetup wurde entfernt.</p>	
<p>2.1.1</p>	<p>Fehler behoben:</p> <p>1 Trat beim Import ein Fehler auf, wurde dieser abgefangen; aber es wurde nur „Import Beendet“ angezeigt.</p> <p>Ab Version 2.1.1 wird ein Fehlerdialog angezeigt, der den Anwender von dem aufgetretenen Fehler benachrichtigt.</p> <p>2 Änderung der Struktur der durch die Exporte erzeugten .dat – Dateien. Die Daten sind dadurch unabhängiger von der Version: eine Datei kann nach dem Wechsel der dritten Versionsstelle (also einer Änderung an der JAVA-Anwendung) weiterhin importiert werden.</p> <p>3 Überarbeitung der Konsolenausgabe des Programmes; es werden jetzt mehr Informationen zu Datenbankaktionen ausgegeben.</p> <p>Fehler behoben:</p> <p>4 Der ADMIN- Import startete bisher auch, wenn ihm andere (beispielsweise GV100-) Daten als Datei übergeben wurden, die übergebenen Daten wurden importiert.</p> <p>Ab Version 2.1.1 bricht der Import mit einer Fehlermeldung ab, sobald Daten gefunden werden, die nicht in den ADMIN-Bereich gehören.</p> <p>Fehler behoben:</p> <p>5 Auch der UFIS- bzw. GV100 - Import startete mit falschen Daten. Die Daten wurden zwar nicht importiert, aber es wurde auch keine Fehlermeldung angezeigt.</p>	<p>März 2003</p>

	6	Oberflächenänderung: Ab Version 2.1.1 sind die Importdialoge nicht mehr modal, d.h. die restliche Anwendung wird durch die Dialoge nicht gesperrt, der Anwender kann während des Importes weiter mit ADMIN arbeiten.	
	7	Import erweitert: Bei Versionswechseln der zweiten Stelle (also Änderungen am Datenmodell) wird ein Patch – Skript zur Verfügung gestellt, das eine vorhandene Datenbank auf den neuen Stand bringt.	
2.1.2	1	Fehler behoben: Die durch das Setup angelegte Verknüpfung „Handbuch“ verwies auf die Datei „Anwenderhandbuch.pdf“, es wurde allerdings die Datei „Anwendungshandbuch.pdf“ ausgeliefert. Die Verknüpfung verweist nun auf die Datei „Anwendungshandbuch.pdf“.	Mai 2003
	2	Fehler behoben: War eine ADMIN- Liegenschaft gesucht worden, und danach von einer UFIS- Liegenschaft auf die ADMIN- Liegenschaft verzweigt, die aus der UFIS- Liegenschaft übernommen worden war, wurde statt derer die erste Liegenschaft aus dem Ergebnis der vorhergehenden Suche angezeigt.	
	3	Fehler behoben: Nach dem Import einer Liegenschaft, deren Nummer in einer führenden Stelle geändert worden war, tauchte die Änderung in der ADMIN – Datenzentrale des Bundes zweimal in der Liegenschaftshistorie der Datenzentrale auf – einmal mit dem Änderungsdatum der führenden Stelle im Land, einmal mit dem Importdatum.	
	4	Fehler behoben: Der Import von ADMIN-Daten durch den Schemabesitzer warf unter bestimmten Bedingungen (Teilimport) eine Null-Pointer Exception.	
	5	Fehler behoben: Exception beim Erstellen einer neuen Liegenschaft ohne Fläche.	
	6	Fehler behoben: In der Institutionssuche für den Institutionsdialog war die Beschriftung „Diese Leitstelle“ vorhanden. Geändert in „Von dieser Stelle geführte Institutionen“.	
	7	Funktionserweiterung: Suche nach Liegenschaften, Gemeinden und Institutionen sind unabhängig von Groß/Kleinschreibung.	
	8	Funktionsänderung: Die Herkunft einer Liegenschaft in der ADMIN-Liegenschaftsmaske wird als Nummer der Liegenschaft im Herkunftssystem angegeben, nicht als ihre ID.	
	9	Fehler behoben: Trat ein Fehler beim Löschen von Institutionen auf, wurde keine Meldung angezeigt. Die Meldung wird jetzt angezeigt.	

2.1.3	1	Funktionalitätserweiterung: Beim Import in der Datenzentrale des Bundes werden UFIS-Liegenschaften, deren Daten sich geändert haben, als Problemfälle aufgefasst, der importierende Benutzer muss die Änderungen bestätigen	Juli 2003
	2	Änderung des Setups: Die Client – Installation bietet eine Deinstallationsroutine.	
	3	Funktionalitätserweiterung: Beim Export werden die ADMIN-Version, mit der die Datei erstellt worden ist, das Erstellungsdatum der Datei und die Anzahl der exportierten Sätze mit in die Datei geschrieben; beim Import werden diese Daten angezeigt.	
	4	Funktionalitätserweiterung: Wird eine UFIS-Liegenschaft nach ADMIN übernommen, die in einem anderen Bundesland liegt, wird der Bearbeiter benachrichtigt.	
	5	Funktionalitätserweiterung: Vor dem Import von ADMIN – Daten als Administrator wird davor gewarnt, dass alle Daten der jeweiligen führenden Stelle mit überschrieben werden.	
	6	GUI-Änderung: Das Format der Uhr in der Statuszeile wurde auf das 24-Stunden-System umgestellt.	
	7	Funktionalitätserweiterung: Nachdem der Mauszeiger das GV100-Shapefile verlassen hat, wird im Textfeld unter dem Shapefile der Kreisname des selektierten Kreises angezeigt.	
	8	Fehlerbehebung: Die Synchronisation zwischen GV100-Baum und Shapefile wurde bereinigt.	
	9	Funktionalitätserweiterung: Direkt aus dem Karteireiter "Zuständigkeiten" im Liegenschaftsdialog sind die Ansprechpartner der zuständigen Institution abrufbar.	
	10	Funktionalitätsänderung: "Untersuchungsprogramm" ist kein Pflichtfeld einer Liegenschaft mehr.	
	11	Datenbereinigung: Der Eintrag "keine Funktion" wurde aus den Funktionen entfernt.	
	12	Funktionalitätserweiterung: Ein Doppelklick auf eine Institution im Ergebnis der Institutionssuche erfüllt jetzt dieselbe Funktion wie Selektion und Betätigen der Schaltfläche "Ok".	
	13	Funktionalitätsänderung: Die Suche nach Fachinformationssystem ist nicht mehr möglich, dafür kann jetzt nach dem Ort gesucht werden.	
	14	GUI-Änderung: Die Schaltflächen "Neue Suche" und "Suchen" wurden in den Suchdialogen vertauscht.	

2.2.0	1	Interne Testversion	-
2.2.1	1	Datenbankänderung: View für Benutzer und Benutzergruppe angelegt.	Mai 2004
	2	Datenbankänderung: Package für das Setzen der Sessionvariablen angelegt.	
	3	Datenbankänderung: Ein Feld für die UFIS - StoV ist in die Tabelle „Institution“ aufgenommen worden.	
	4	Datenbankänderung: Vorbereitung der Tabellen zur Benutzerverwaltung an INSA 3: <ul style="list-style-type: none"> - Das Feld „Gruppe“ wurde aus der Tabelle ADMIN_BENUTZER entfernt. - Eine neue Tabelle ADMIN_GRUPPE_BENUTZER wurde eingeführt, um einen Benutzer mehreren Gruppen zuteilen zu können. 	
	5	Funktionalitätserweiterung: Bei jedem Start der ADMIN – Anwendung prüft diese, ob die Version der Anwendung der Datenbank entspricht. Ist dies nicht der Fall, kann die Datenbank vom Administrator über einen Dialog auf den neuesten Stand gebracht werden.	
	6	Funktionalitätserweiterung: ADMIN überprüft vor dem Ändern von Datensätzen, ob sich diese zwischenzeitlich in der Datenbank geändert haben. Ist dies der Fall, werden die Daten nicht geändert, und der Anwender wird davon benachrichtigt.	
	7	Interne Änderung der Anwendung: Sämtliche Daten werden auf dem Client-System zwischengespeichert, die Daten werden so nur einmal aus der Datenbank geholt.	
	8	Funktionalitätserweiterung: Alle Importe und Exporte befinden sich im Menü „Datei“.	
	9	Fehlerbehebung: Die Schaltfläche „Speichern“ (Diskettensymbol) wurde nicht immer richtig freigeschaltet bzw. gesperrt.	
	10	Funktionalitätserweiterung: Die Verknüpfung zwischen ADMIN - Liegenschaft und Herkunftsliegenschaft kann gelöst werden.	
	11	Funktionalitätserweiterung: Die UFIS – StoV-Zuordnungen werden bei einem UFIS - Import als ADMIN - Zuständigkeiten übernommen.	
	12	Funktionalitätserweiterung zur Anbindung an den Geoserver: Die ADMIN - Anwendung kann über das Netzwerk ferngesteuert werden; die über Netzwerk steuerbaren Funktionen sind: <ul style="list-style-type: none"> - ADMIN in den Vordergrund bringen. - Wechsel auf eine Liegenschaft über die Liegenschafts - ID, die Liegenschaftsnummer und eine vorher festzulegende URL. 	

	13	<p>GUI-Erweiterung zur Anbindung an den Geoserver: Dialog zur Einrichtung des Ports zur Fernsteuerung, zur URL des Geoservers und zum Speichern einer Referenzdatei zur Zuordnung von URL's zu Liegenschaften. Außerdem Suche von Liegenschaften, die im Geoserver vorhanden sind.</p>	
	14	<p>Änderung des Anwendungsaufrufs: JNLP - Datei zum Bereitstellen der Anwendung über JAVA - Webstart erstellt</p>	
	15	<p>GUI-Erweiterung: Die Funktionalität der „HTML Speichern“ – Schaltfläche ist auch über einen Eintrag im Menü „Datei“ erreichbar.</p>	
	16	<p>Funktionalitätserweiterung: Im- und Exporte können jetzt abgebrochen werden.</p>	
	17	<p>Funktionalitätserweiterung: Nach einem Import wird das Log des Imports auf der Festplatte abgelegt, der Inhalt der Datei wird in einem Fenster angezeigt.</p>	
	18	<p>Fehlerbehebung: Beim Wechsel vom GV100-Baum auf den WBV-Baum wird eine eventuell vorhandene alte Selektion eines Baumknotens aufgehoben.</p>	
	19	<p>Fehlerbehebung: Änderungen von Gemeinden werden nun bei einem Import der GV100-Daten auch für Liegenschaften der importierenden Leitstelle übernommen.</p>	
	20	<p>Funktionalitätserweiterung: Beim Import als Sachbearbeiter in der Datenzentrale des Bundes kann die Leitstelle ausgewählt werden, deren Daten importiert werden sollen.</p>	
2.2.2	1	<p>Funktionalitätserweiterung: Die Luftbilddatenbank kann als optionales Modul in ADMIN eingebunden werden.</p>	September 2004
	2	<p>Funktionalitätserweiterung: Wechsel auf Geotools 2, dadurch Zoomen, Verschieben und Drehen der Shapefiles möglich.</p>	
	3	<p>Funktionalitätserweiterung: Direkter Export nach Excel für Liegenschaftssuche und UFIS – Suche.</p>	
2.2.2.1	1	<p>Interne Änderung der Anwendung: Die Dialoge „Liegenschaft suchen“ und „Liegenschaft Einzelansicht“ sind in Beans unterteilt und über die ActiveX – Bridge aus Microsoft-Umgebungen ansprechbar (Änderung für das FIS Freianlagen).</p>	

2.2.2.2	1	Überarbeitung der Benutzerberechtigung: Detaillierte Benutzergruppen für INSA.	Dezember 2004
	2	Überarbeitung der Benutzerberechtigung: Die Synonyme für Benutzer werden durch das Berechtigungsprogramm generiert und nicht mehr durch ADMIN.	
	3	Fehlerbehebung: Wenn in der Tabelle der Liegenschaftssuche nur eine einzige Liegenschaft angezeigt wurde, und Änderungen an dieser Liegenschaft gespeichert worden waren, wurde die betreffende Liegenschaft doppelt angezeigt.	
	4	Fehlerbehebung: Das Feld für die Fläche in der Liegenschafts- Einzelansicht war nicht auf das deutsche Zahlenformat eingestellt.	
	5	Fehlerbehebung: Zuständigkeiten, Liegenschaftsherkünfte, Liegenschaftshistorien und Verknüpfungen zu Fachinformationssystemen wurden unabhängig von den Leserechten des Benutzers exportiert. Ab dieser Version werden nur noch die Datensätze exportiert, zu denen auch die Liegenschaften exportiert werden.	
	6	Setup-Änderung: Umstellung auf InstallAnywhere, um den Installationsprozess von INSA und ADMIN anzugleichen.	
2.2.3	1	Fehlerbehebung: Unter bestimmten Bedingungen erschien eine Liegenschaft nach dem Speichern doppelt in der Liegenschaftsauswahl.	Februar 2005
	2	Fehlerbehebung: Nach dem Speichern einer Liegenschaft waren Änderungen nicht sofort sichtbar.	
	3	Überarbeitung der Symbolleiste und der Menüs: Alle Symbole der Symbolleiste sind als Menüeinträge verfügbar. Ein Symbol für „löschen“ eingefügt.	
	4	Funktionalitätserweiterung: Eine Liegenschaft, die noch in kein Fachinformationssystem übernommen worden ist, kann über das Symbol „löschen“ gelöscht werden.	
	5	Funktionalitätserweiterung: In der Darstellung der Adresse von Institutionen und Liegenschaften sind zwei neue Felder verfügbar, die den Regionalschlüssel und den Namen der zugeordneten GV100-Gemeinde anzeigen.	
	6	Funktionalitätserweiterung: Zwei neue Dialoge sind für die Massenzuordnung von Zuständigkeiten implementiert worden.	
	7	Funktionalitätserweiterung: In die Liegenschaftssuche wurde ein Baum integriert, über den Liegenschaften nach dem für sie zuständigen Bauamt gesucht werden können. Die ADMIN führenden Stellen können die Struktur im Land selbst über einen neuen Dialog pflegen.	
	8	Funktionalitätserweiterung: Die Tabelle in der Institutionssuche ist nun per Mausklick auf die Spaltenköpfe sortierbar.	

	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>9 Die Suche in der Liegenschaftssuche, in der Institutionssuche und in der UFIS – Liegenschaftssuche wird nun auch durch die Return-Taste ausgelöst.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>10 Ein ADMIN - Benutzer wird nun einem Schema zugeordnet, wenn er angelegt wird. Daher ist die Angabe des Schemas bei der Anmeldung nicht mehr nötig.</p>	
2.3.0	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>1 Die Liegenschaftssuche wurde erweitert: Mehrere Liegenschaftsarten sind wählbar, Suche von ADMIN-Liegenschaften nach UFIS-Objektart und UFIS-Objektnamen ist möglich.</p>	September 2005
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>2 Liegenschaften können sekundäre Liegenschaftsnummern zugewiesen werden.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>3 Vorhandene Adressdaten von ADMIN-Institutionen und –Liegenschaften werden nicht mehr überschrieben, wenn die GV100-Gemeinde neu gesetzt wird.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>4 Der Karteireiter „Zuständigkeit“ in der ADMIN-Liegenschaftsansicht wurde komplett überarbeitet. Ansprechpartner von Institutionen lassen sich nun Liegenschaften zuordnen.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>5 Im Dialog für Ansprechpartner zu Institutionen wird die Adresse der Institution angezeigt</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>6 Institutionen können nach falscher oder nicht gesetzter GV100-Gemeinde gesucht werden.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>7 Beim Import von GV100-Daten in die ADMIN-führende Stelle eines Landes wird die GV100-ID von Institutionen aktualisiert, falls sich die Gemeinde geändert hat.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>8 Die Dialoge für den Im- und Export wurden überarbeitet, sie bieten nun die Möglichkeit, eine Protokolldatei anzugeben.</p>	
	<p>Interne Änderung der Anwendung:</p> <p>9 Die ADMIN-Anwendung ist sowohl unter JAVA 1.4 als auch unter JAVA 5 lauffähig</p>	
	<p>Setup-Änderung:</p> <p>10 Der ADMIN-Client, die Berechtigungsanwendung und die ActiveX-Komponente werden durch ein Setup installiert.</p>	

2.3.1	Setup-Änderung:	November 2005
	1 Der ADMIN-Installer liefert wieder die Datei runtime.zip mit, diese wird für die Luftbild-Vorschau benötigt.	
	Änderung der Install-Skripte:	
	2 Die Skripte zur Aktualisierung einer älteren Datenbank enthalten den Ordner „90_restore“. Die Skripte in diesem Ordner vergeben die Rechte auf neue Objekte an schon vorhandene Benutzer.	
	Änderung des ADMIN-Importes:	
	3 Doppelte Einträge in Liegenschaftshistorie und Liegenschaftsherkunft werden jetzt so vermieden, dass dieselbe Datei mehrfach importiert werden kann, ohne Primärschlüssel zu verletzen.	
	ADMIN-Export:	
4 Die Einschränkung des Exports auf Liegenschaften, die eine Leitnummer besitzen, die nicht mit ‚3‘ beginnt, ist aufgehoben, es werden wieder alle Liegenschaften aus der Such-Maske exportiert.		
Luftbilddatenbank:		
5 Die Anzeige der Luftbilder in der Übersicht (Flug -> Bilder) ist auch unter Java 1.4 wieder möglich.		
Änderungen an allen .dat Im- und Exporten:		
6 Log-Dateien können nicht mehr überschrieben werden. Bei der Auswahl einer Daten-Datei wird eine eindeutige Log-Datei vorgeschlagen.		
Änderungen an der Liegenschaftssuche:		
7 Die Auswahl einer Liegenschaft aus der Tabelle markiert wieder den Kreis auf der Deutschlandkarte, sofern die Liegenschaft einer GV100-Gemeinde zugeordnet ist.		
Neuer Datenfluss:		
1 Informationen zu in Fachinformationssysteme übernommene Liegenschaften werden über einen eigenen Datenfluss per XML-Datei ausgetauscht.		
Änderung des Datenflusses:		
2 Liegenschaften, Institutionen, Ansprechpartner und Zuständigkeiten können über den ADMIN-Datenfluss gelöscht werden.		
Fehlerkorrektur in der ADMIN-Liegenschaftseinzelsicht:		
3 Wird die Verwendungsart einer Liegenschaft auf „Abgegeben“ geändert, wird das Feld für das Abgabedatum sofort frei geschaltet, nicht erst nach dem Speichern.		
Fehlerkorrektur beim Anlegen von Zuständigkeiten:		
4 Die Schaltfläche „Ok“ ist erst freigeschaltet, wenn eine Institution für die neue Zuständigkeit ausgewählt worden ist.		
Korrektur des Imports von ADMIN-Daten:		
5 Beim Import werden doppelte Einträge in der Liegenschaftshistorie vermieden.		
Erweiterung der Berechtigungsprüfung:		
6 Die Stellen, deren Primärdatenbestand in der Datenbank gepflegt wird, werden in der Tabelle ADMIN_PARAMETER aufgelistet. Objekte dieser Stellen werden beim ADMIN-Landesimport ausgelassen.		
Änderung des Anwendungsaufrufs:		
7 Es müssen keine Shapefiles mehr angegeben werden, diese werden automatisch geladen. Mit korrekt installiertem Java lässt sich die Anwendung durch einen Doppelklick auf die Datei admin.jar starten.		

	Fehlerbehebung:	
8	An einigen Stellen der Anwendung waren „:“ – Zeichen, die dort nicht sein sollten. Diese wurden entfernt.	
	Änderung der Liegenschaftssuche:	
9	Beim Öffnen der Liegenschaftssuche wird die letzte Suche erneut durchgeführt.	
	Fehlerbehebung:	
10	Die Schaltfläche „Geoserver“ wurde in der Liegenschaftsansicht nicht mehr freigeschaltet, obwohl die Liegenschaft im Geoserver vorhanden und dieser korrekt im ADMIN eingerichtet worden war.	
	Funktionserweiterung:	
11	ADMIN kann Plugins aufnehmen.	
	Neues Plugin	
12	Es gibt ein Plugin, über das ADMIN-Liegenschaften aus Excel heraus nach ihrer Nummer oder ID gesucht werden können. Wird keine ADMIN-Liegenschaft gefunden, wird in UFIS gesucht.	
	Änderung des Anwendungsstarts:	
13	Über einen Parameter kann die Prüfung der Datenbankversion umgangen werden. Benutzer der Gruppe „nur Lesen“ dürfen auch mit 2.4 auf eine 2.3er – Datenbank zugreifen.	
	Änderung des Login:	
14	Der ADMIN-Import lieferte falsche Bezeichnungen für Tabellen, in die 0 Zeilen importiert wurden, die Bezeichnungen sind jetzt korrekt.	
	Änderung von Feldbezeichnungen:	
15	Das Feld „Herkunft“ heißt nun „Datenherkunft“, das Feld „Art der Liegenschaft“ wird zu „Art“.	
	Korrektur der Selektion in den Bäumen und den Karten der Liegenschaftssuche:	
16	Die Selektion ist nun auch zwischen verschiedenen Bäumen und Karten nachvollziehbarer.	
	Änderung des Login-Dialoges:	
17	Der Dialog wurde angepasst, um ihn auch in INSA 3.1 verwenden zu können.	
	Änderungen an der Werkzeugeleiste:	
18	Die Schaltfläche „Excel exportieren“ wurde manchmal nicht gesperrt, wenn auf eine Maske gewechselt wurde, die keinen Excel-Export bietet, die Daten aus der vorherigen Maske wurden exportiert. Der Fehler wurde behoben.	
	Änderung der UFIS-Suche:	
19	Um eine Suche auch extern auslösen zu können, wurde eine neue Methode eingefügt.	
	Änderung des GV100-Standabgleichs in der Datenzentrale:	
20	Der Abgleich von zwei GV100-Ständen in der Datenzentrale des Bundes wurde teilweise automatisiert.	

2.4.1	Fehlerbehebung:	
	1	Die angezeigten Daten werden nach Importen (ADMIN, GV100, UFIS) aktualisiert.
	Fehlerbehebung:	
	2	Landesliegenschaften können wieder direkt als Bundesbenutzer importiert werden.
	Fehlerbehebung:	
	3	Die Leitstelle von Institutionen kann durch den Import als Landesbenutzer geändert werden, also können Institutionen, die nicht dem importierenden Benutzer gehören, die Leitstelle wechseln.
	Fehlerbehebung:	
	4	Die Funktionen zum Löschen von Ansprechpartnern funktionieren wieder.
	Fehlerbehebung:	
	5	Die Textfelder für die Institutionsnamen im Zuständigkeit-Zuordnen-Dialog waren zu kurz, daher wurden die Institutionsnamen überhaupt nicht angezeigt. Die Länge ist jetzt den Datenbankfeldern angepasst.
	Fehlerbehebung:	
	6	Die Statusübergänge in der Tabelle LINK_FIS sind korrigiert worden.
	Funktionalitätserweiterung:	
	7	Eine Suche nach Liegenschaften, die im UFIS sind, aber keine Bundeswehr-Liegenschaftsart haben und nach solchen, die eine Bundeswehr-Liegenschaftsart haben, aber nicht im UFIS sind, ist über das Menü „Liegenschaft“ zugänglich.
	Funktionalitätserweiterung / Fehlervermeidung:	
8	Beim Aktualisieren von Institutionen, die ADMIN-führende Stellen sind, wird überprüft, ob eine GV100-Gemeinde gesetzt ist. Wenn nicht, wird die Änderung verworfen.	
Funktionalitätserweiterung / Fehlervermeidung:		
9	Der Eintrag „Alle“ wurde beim Bundesimport entfernt, um das Überschreiben aller Daten zu vermeiden.	
Funktionalitätserweiterung:		
10	Leitstellen werden jetzt mit Land dargestellt.	
Funktionalitätserweiterung:		
11	LINK_FIS – Einträge können vom Administrator mit <entf> gelöscht werden, wenn die Liegenschaft in der Datenbank geführt wird.	
Funktionalitätserweiterung:		
12	Wird im Dialog „Zuständigkeit zuordnen“ keine neue Institution gewählt und mit „Ok“ bestätigt, werden die Zuständigkeiten nach einer Warnmeldung gelöscht.	
Fehlerbehebung:		
13	Beim Betätigen der Schaltfläche „Neue Suche“ wird auch der Suchzusatz entfernt.	
Fehlerbehebung:		
14	Die Zeilenumbrüche der Logdateien sind korrigiert worden, die Logdateien sind jetzt auch unter Windows lesbar.	
Funktionalitätserweiterung:		
15	Zuständigkeiten können aktualisiert werden, sie müssen nicht mehr gelöscht und neu angelegt werden.	

	16	Funktionalitätserweiterung: Die ADMIN-führende Stelle des Landes ist nicht mehr der Wurzelknoten in der Bauamtsstruktur, sondern kann als normales Bauamt im Baum eingeordnet werden.	
	17	Funktionalitätserweiterung: Es werden nur noch die Standortverwaltungen im Baum angezeigt, die auch im aktuellen UFIS-Stand benutzt werden.	
	18	Funktionalitätserweiterung: UFIS-Dateien können in der Datenzentrale des Bundes auch als Excel-Dateien gelesen werden.	
	19	Funktionalitätserweiterung: Die Institutionssuche behält jetzt das Ergebnis der letzten Suche.	
	20	Funktionalitätserweiterung: Bei vielen Tabellen kann über die Spaltenköpfe eine Excel-Datei exportiert werden.	
2.4.2	1	Kompatibilität: Ein Trigger auf dem View LINK_FIS_VW wurde entfernt, da er unter bestimmten Umständen zu Inkompatibilität mit Fachinformationssystemen führte.	Februar 2007
	2	Fehlerkorrektur: Der UFIS-Bundesimport wurde korrigiert, um in Postleitzahlen und Gemeindekennziffern eventuell fehlende führende Nullen zu ergänzen.	
	3	Fehlerkorrektur: Die FIS-Verknüpfungseinträge mit dem Status ‚DE‘ und ‚NE‘ führten zu Problemen, waren aber nicht nötig. Statt ‚NE‘ wird der Status jetzt auf ‚N‘ gesetzt, statt ‚DE‘ auf ‚D‘.	
2.4.2.1	1	Funktionalitätsänderung: Die Funktion LISA_ID(FIS) liefert die neue, 31-stellige GUID	Juni 2007
SETUP		Neues Setup der ADMIN Version 2.4.2. Die Anwendung hat sich nicht geändert. Das Setup erlaubt nun auch die Installation von ADMIN unter der Java Version 6.	Sept 2007
2.5.0	1	Funktionalitätserweiterung: Die ADMIN-Liegenschaft enthält das neue Feld „Bemerkung“	Mai 2008
	2	Funktionalitätserweiterung: Erweiterte Liegenschaftssuche nach „Bemerkung“, Institution_Nr“, Institution_Name“.	
	3	Fehlerkorrektur: Die Funktion „Zuständigkeit bearbeiten“ wurde repariert, geänderte Datensätze werden wieder gespeichert.	
	4	Funktionalitätserweiterung: Das Menü wird um die Funktion „Institution“ und ein Untermenü mit der Funktion „Leitstellenwechsel“ erweitert, um der Bundesleitstelle die Möglichkeit eines Leitstellenwechsels von mehreren Institutionen zu geben.	
	5	Funktionalitätserweiterung: Das Untermenü von „Liegenschaft“ wird um die Funktion „Leitstellenwechsel“ erweitert, um der Bundesleitstelle die Möglichkeit eines Leitstellenwechsels von mehreren Liegenschaften zu geben.	

6	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>In der Liegenschaftsansicht wird das Feld „WE-Nr.“ eingeführt, in dem die Nummer Wirtschaftseinheit aus dem UFIS angezeigt wird, wenn die Liegenschaft mit einer UFIS-Liegenschaft verknüpft ist.</p>
7	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>Die Darstellung der „ADMIN-führenden Stelle“ erfolgt jetzt als Auswahlbox, in der der Bundesbenutzer die Leitstelle der angezeigten Liegenschaft ändern kann.</p>
8	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>Änderungen der Liegenschaftsart (Leitnummer) einer ADMIN-Liegenschaft werden in einer Historie protokolliert. Diese Historie wird in der Liegenschaftseinzelsicht angezeigt.</p>
9	<p>Begriffsänderung:</p> <p>Die Bezeichnung „StOV“ (Standortverwaltung) wird in „BwDLZ“ (Bundeswehr-Dienstleistungszentrum) geändert.</p>
10	<p>Fehlerkorrektur:</p> <p>Der Datenfluss der Bundesdaten im Land löscht jetzt nicht mehr benötigte Einträge der Referenzlisten. Sollte der Referenzlisteneintrag in der Landesdatenbank noch benutzt werden, wird der Anwender davon benachrichtigt, dass der Datensatz entfallen soll. In diesem Fall wird nicht gelöscht; das Löschen wird beim nächsten Import erneut versucht.</p>
11	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>Beim Import von UFIS-Daten im Land wird nicht mehr nur die Nummer einer Liegenschaft für die ADMIN-Liegenschaft übernommen, sondern auch die Bezeichnung der UFIS-Liegenschaft.</p> <p>Die Ursprüngliche Bezeichnung wird dabei in das neue Feld „Bemerkung“ der ADMIN-Liegenschaft übernommen, sofern dieses Feld noch leer ist.</p> <p>Die Nummer und Bezeichnung der UFIS-Liegenschaft werden für alle ADMIN-Liegenschaften übernommen, die in der Datenbank geführt werden, und die mit der UFIS-Liegenschaft verknüpft sind.</p>
12	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>Ein Wechsel der ADMIN-führenden Stelle einer Liegenschaft oder Institution durch den Datenfluss wird ermöglicht.</p>
13	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>Der Export der ADMIN-Landesdaten wurde um die Auswahl, ob alle Liegenschaften, alle Liegenschaften ausser den Landesliegenschaften (das sind die Liegenschaften, deren Liegenschaftsart mit 3 beginnt) oder die in der Liegenschaftssuche ausgewählten Liegenschaften exportiert werden sollen.</p>
14	<p>Fehlerkorrektur:</p> <p>Die Vorschau eines Luftbilds in der Flugübersicht funktionierte mit ADMIN 2.4 nicht mehr. Mit 2.5 wird wieder eine verkleinerte Version des in der Tabelle selektierten Luftbilds angezeigt.</p>
15	<p>Fehlerkorrektur:</p> <p>Korrektur der ActiveX-Komponente in der zusätzlichen Suchbedingung zur Funktion „<i>Liegenschaften suchen</i>“</p>
16	<p>Fehlerkorrektur:</p> <p>Falls beim Anlegen eines neuen ADMIN-Benutzers ein Fehler auftritt, springt die Anwendung auf den vorherigen Dialog zurück.</p>

	<p>Fehlervermeidung:</p> <p>17 Ein ADMIN-Benutzer der Gruppe „ADMIN-führende Stelle“ muss zwingend eine ADMIN-führende zugeordnet bekommen.</p>	
	<p>Fehlervermeidung:</p> <p>18 Das Setup der Datenbankinstallation überprüft die installierte Java-Version und meldet, wenn eine inkompatible Version installiert ist.</p>	
2.5.1	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>1 Die Bezeichnung der UFIS-Liegenschaft wird beim Import nicht mehr für die ADMIN-Liegenschaft übernommen. Die Liegenschaftsnummer wird weiterhin übernommen.</p>	Juni 2008
	<p>Fehlerbehebung:</p> <p>2 Wenn die Bemerkung zu einer ADMIN-Liegenschaft zu lang wurde, fielen bei einigen Layouts die Textfelder auf der Liegenschaftseinzelsicht auf 0 Zeichen Breite zusammen. Dieses Verhalten wurde behoben.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>3 Die ActiveX-Komponente zur Liegenschaftseinzelsicht lässt sich jetzt dynamisch skalieren. Dabei entspricht die Minimalgröße der Größe der Komponente der Version 2.5.0.</p>	
2.6.0	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>1 Integration der SASPF-Daten der Bundeswehr in ADMIN.</p>	Januar 2011
	<p>Datenbankänderung:</p> <p>2 Tabelle GV100_AKTUELL: auf das Feld STATUS wurde ein Unique Constraint gelegt.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>3 Der Parameter STIL wird auch bei der Anmeldung über die Kommandozeile ausgewertet.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>4 Ein Klick auf einen Eintrag in „Zuständigkeiten zur Liegenschaft“ ruft die Detaildaten zur entsprechenden Institution auf.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>5 Die Zuordnung eines Ansprechpartners zu einer Liegenschaft ist nur noch einmal möglich.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>6 Die erweiterte Suche wurde um das Kriterium „Fachinformationssysteme“ ergänzt.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>7 Einfügen des neuen Dialogs: Suche nach Ansprechpartnern</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>8 Institutionen können aus Excel heraus nach ihrer Nummer, Bezeichnung oder ID gesucht werden.</p>	
	<p>Funktionalitätsänderung:</p> <p>9 Die Maske „Institutionssuche“ wurde in das ADMIN-Hauptfenster integriert.</p>	
	<p>Funktionalitätserweiterung:</p> <p>10 Es kann nach Liegenschaften, die im Zuständigkeitsbereich einer ausgewählten Institution liegen, gesucht werden.</p>	

	Funktionalitätserweiterung:	
	11 Der Institutionsdialog wird aus der Bauamtstruktur per Kontextmenü aufgerufen werden.	
	Funktionalitätserweiterung:	
	12 Einfügen neuer Masken zur Dokumentation der Leitstellenhistorie von Institutionen und Liegenschaften.	
	Hilfedialoge:	
	13 Anpassung noch nicht behandelter Hilfedialoge an den LISA-Styleguide.	
	Funktionalitätserweiterung:	
	14 Integration der Druckfunktion.	
	neue Berichte:	
	15 Liegenschaftsarten in Bundesländern und Liegenschaftsarten in WBV'en	
	Funktionsänderung:	
	16 Umstellung auf die Version 2.6 und Ablösung der EPSG-Tabellen durch ein JAVA-Archiv	
	Funktionserweiterung:	
	17 Zeichenketten werden ohne Beachtung der Groß-/Kleinschreibung sortiert.	
	Funktionserweiterung:	
	18 Die Einträge in „Letzte Änderungen...“ werden nach Datum sortiert.	
	Funktionserweiterung:	
	19 Bei Änderung der Auswahl der anzuzeigenden Spalten einer Tabelle werden im Sortieren-Dialog jetzt auch die entsprechenden Spalten angezeigt.	
	Funktionserweiterung:	
	20 Comboboxen, die als Pflichtfelder definiert sind, werden gelb hinterlegt.	
	Funktionserweiterung:	
	21 Eine Lesebeschränkung der Anwender erfordert keine ORACLE-Enterprise-Edition mehr.	
	Funktionserweiterung:	
	22 Kommt es zu Fehlern beim Anlegen von neuen Datenbankbenutzern, wird in der Auswahl geblieben und der entsprechende Benutzer in der Liste markiert.	
	Fehlerbehebung:	
	23 Korrektur des Landesdatenflusses	
2.6.1	Fehlerkorrektur:	
	1 Auch die erste Zuständigkeit einer Institution kann über die „Zuständigkeiten“ – Maske angelegt werden.	
	Funktionserweiterung:	
	2 Bilder aus der Luftbilddatenbank können einzeln als Bilddatei exportiert werden.	
	Funktionserweiterung:	
	3 Die Bilddaten für das DOP-Layer werden nicht mehr zwingend als PNG abgefragt, es wird erst geprüft, ob der WMS DOP-Bilder als PNG liefern kann. Wenn nicht, wird auf ein alternatives Format ausgewichen.	
	Funktionserweiterung:	
	4 Die Luftbilder des BKG werden wieder angezeigt.	

2.6.2	1	Anpassung des Setups, so dass ADMIN unter Windows 7 lauffähig ist. (32 und 64 Bit). Die ActiveX-Schnittstelle läuft nur unter 32Bit.	
	2	Anpassen des GV100-Landesimports, um beim Import ohne Benutzereingriff auszukommen	
2.7.0	1	Integration der SDM-Liegenschaftsumringe und -Sachdaten statt SASPF-Daten	
	2	Fehlerkorrekturen kleinerer Fehler, die in den Versionen 2.6.x aufgefallen waren (fehlende Beschriftungen, uneinheitliche Reihenfolge der Menüeinträge Liegenschaft/Institution)	
	3	Bereitstellen einer C# - Auskunfts-komponente parallel zur ActiveX-Auskunft.	
2.7.1	1	Die SDM Einträge in der Tabelle HERKUNFT_LIEGENSCHAFT werden NICHT gelöscht - neue SDM-Verknüpfungen werden ergänzt.	November 2013
	2	Fehlerkorrektur Wurde in der Einzelansicht die Herkunft gewechselt, verschwand der Name der Herkunft.	
	3	Fehlerkorrektur Der Report „Liegenschaftsarten in Bundesländern“ lieferte unterschiedliche Zahlen für die beiden Ansichten „Liste Land“ und „Matrix Land“.	
	4	Anpassung Die Feldbezeichnung der Liegenschaft-Nummer in der Maske „Liegenschaft suchen“ wurde geändert in „Liegenschaft-Nr./We-Nr.“	
	5	Zusätzliche Darstellung der Liegenschafts-Umringe aus SDM	
	6	Umstellung des Zugriffs auf die BKG-Dienste auf HTTPS	
2.7.1.1	1	Bei Auswahl "mitgeliefertes JRE benutzen" wird zwar der ADMIN-Client, aber nicht das ADMIN-Berechtigungstool mit dem mitgelieferten JRE gestartet. Das Berechtigungstool wird mit einem installierten JRE (dasselbe wie für die axbridge) gestartet. Im ADMIN 2.7.0 wurde das Berechtigungstool mit demselben JRE gestartet wie der ADMIN-Client. Das mitgelieferte JRE wird jetzt auch für das Berechtigungstool installiert.	Januar 2014
	2	Wenn man das ADMIN 2.7.1 parallel zu einem vorhandenen ADMIN 2.7.0 installiert, so taucht das 2.7.0 anschließend unter "Programme und Funktionen" (früher "Software") nicht mehr auf. Dieser Fehler wurde behoben.	
2.8.0	1	Wirtschaftseinheiten der BI mA können im ADMIN geführt und Liegenschaften des ADMIN mit ihnen verknüpft werden.	April 2017
	2	Die SASPF-Daten sind aus dem ADMIN entfernt worden	
	3	Die Berechtigungsanwendung wurde überarbeitet und funktioniert auch mit dem SQLServer. Des Weiteren wurde die Berechtigungsanwendung um Massenfunktionsfunktionen ergänzt (Benutzer aus Excel einlesen, Rechte aller Benutzer neu vergeben)	
	4	Mit der Version 2.8 können mehrere Stände der Daten aus dem SDM der Bundeswehr im ADMIN geführt werden.	
	5	Der Maskenteil zu den Herkünften einer ADMIN-Liegenschaft wurde durch eine tabellarische Darstellung der Herkünfte einer Liegenschaft und einen Bearbeitungsdialog ersetzt	
	6	Ein neuer Karteireiter „Sekundäre Informationen“ auf der Liegenschaftseinzelansicht wurde eingeführt, um den Karteireiter „Liegenschaft“ übersichtlicher zu gestalten	

	7	Der GV100-Datenfluss wurde überarbeitet: Die Gemeindezuordnungen von Liegenschaften im Gebiet von entfallenen oder geänderten Gemeinden werden jetzt nicht mehr im Bund, sondern in den Ländern korrigiert. Hierfür wurden Berichts- und Massenimportfunktionen zur Verfügung gestellt.	
	8	In Version 2.8 können im ADMIN Geometrien zur Liegenschaft geführt werden. Für eine Erstbefüllung werden die Umringe der Wirtschaftseinheiten des SDM beim SDM-Landesimport als Geometrie zur Liegenschaft übernommen.	
2.9.0	1	Funktionserweiterung: Die Erfassung von Sach- und Lagedaten zu einer Liegenschaft kann gleichzeitig erfolgen.	Sept. 2018
	2	Funktionserweiterung: Beim Installieren des ADMIN kann ein Standardkoordinatenbezugssystem für die gemeinsame Nutzung der Geometrien im ADMIN und LISA festgelegt werden.	
	3	Funktionserweiterung: Es wurden Tabellen zur Speicherung der Daten zu Ordnungseinheiten eingefügt.	
	4	Funktionserweiterung: Für die Darstellung der Ordnungseinheiten wurde eine neue Karteikarte (Maske) eingefügt.	
	5	Funktionserweiterung: Möglich sind die Übernahme von Geometrien aus Bw (SDM)-Daten und aus der Adresssuche und die ergänzende Herkunftskennzeichnung der Geometrien.	
	6	Funktionalitätsänderung: Die Suche nach Bw (UFIS) – Objekten entfällt. Ebenso entfallen Daten, Datenfelder und Datenbanktabellen zu SASPF.	
	7	Funktionalitätsänderung: Aufnahme neuer Fachinformationssysteme (INKA-BW, Migration und BASYS) in die Referenzliste.	
	8	Funktionalitätsänderung: Der Bericht „Liegenschaftsarten in WBV“ wird entfernt, der Bericht „Aktuelle Bw- und BlmA Liegenschaften“ wird ergänzt. Der Bericht „Vergleich der Bw (SDM) - Stände“ wird zukünftig als Excel-Liste ausgegeben.	
	9	Funktionserweiterung: Die Tabelle „Herkünfte der Liegenschaft“ wird in eine Tabelle „Aktuelle Zuordnungen“ und „Historische Zuordnungen“ geteilt.	
	10	Funktionalitätsänderung: Der GeoServer wird nicht mehr unterstützt.	
	11	Funktionserweiterung: Es ist ein festes Austauschformat zur Übernahme der Bw (SDM) – Daten vereinbart.	
	12	Funktionserweiterung: Die ADMIN Dot.Net-Schnittstelle wird durch die Integration des ADMIN in das LISA LM ersetzt.	
	13	Funktionserweiterung: Die Option „LISA Geometrien aktualisieren“ erstellt im ADMIN eine Tabelle mit den Geometrien zur Nutzung in ArcGis.(LISA2)	
2.9.1	1	Anpassen des ADMIN an Open JDK 11 und Oracle XE	Juni 2019

2.9.2	1	Erweitern der Liegenschaftssuche auch auf Herkunftsbezeichnungen	September 2020
	2.	Die Auswahl des Datenstands (SDM, BlmA) löscht die vorherige Suche	
	3	Die Excel-Anbindung ist durch eine Suche aus beliebigen Vorlagen ersetzt worden	
	4	Administratoren dürfen jetzt auch LINK-FIS Einträge löschen	
	5	Die URL des BKG-Dienstes ist gemäß des BKG angepasst worden	
	6	Die Sortierung ‚Art der Liegenschaft‘ ist eingefügt	
	7	Der Abbrechen-Button in Karte führt zum Abbruch der Bearbeitung	
	8	Die Funktion ‚Karte anzeigen, Liegenschaft ersetzen‘ ersetzt die Liegenschaft im Layerbaum	
	9	Die Erfassung von Punkt-Geometrien wird verhindert	
	10	Die Suche nach einem ‚Text‘ im Bemerkungsfeld ist möglich	
	11	Mittels des Landesdatenflusses werden keine Ansprechpartner mehr übertragen	
	12	Die Ansprechpartner werden entfernt	
	13	Die Einbindung des OSM-Layers ist entfernt worden	
	14	Bei einer Installation oder Update werden keine zusätzlichen Herkünfte (INKA-Bw, MIG, BASYS) importiert	
	15	Massenerfassung (Export, Import) für Liegenschaften	
2.10.0	1	Änderungen auf der Maske „ADMIN-Liegenschaft“, Felder löschen, Oberfläche neu gestalten	Mai 2021
	2	Die Felder „Liegenschaftstyp“, „ehem. Rüstungsbetrieb“, „Verwendungsart“ und „Art der Liegenschaft“ werden von der Maske ADMIN – Liegenschaft entfernt. Die Datenbankeinträge zu „Liegenschaftstyp“, „ehem. Rüstungsbetrieb“ und „Art der Liegenschaft“ bleiben erhalten.	
	3	Die Einträge aus „Art der Liegenschaft“ (Leit-Nr.) werden im Bemerkungsfeld mit dem Präfix „Liegenschaftsart (aus LEIT_NR):“ dargestellt.	
	4	Werden Liegenschaftsbezeichnungen geändert, so werden die ehemaligen Bezeichnungen gespeichert.	
	5	Ein neues Feld „Nutzerstatus“ wird auf der Maske ADMIN-Liegenschaft platziert. Die Einträge erfolgen in Abhängigkeit von der Herkunft der Liegenschaft.	
	6	Checkbox „Landesliegenschaft“ auf der Maske ADMIN-Liegenschaft.	
	7	Die Anzeige der Fachinformationssysteme erfolgt auf der Maske „ADMIN-Liegenschaft“	
	8	Karteireiter „sekundäre Liegenschaft“ heißt jetzt „Historie“	
	9	Historisierung der Geometrien - ehem. ADMIN-Geometrien werden gespeichert und können auf der Karte dargestellt werden.	
	10	Werden neuen SDM-Geometrien eingelesen, so wird die alte SDM-Geometrie gespeichert und kann angezeigt werden.	
	11	Neue Export „Export (Bezeichnungen)“ – Vergleich der ADMIN und SDM-Bezeichnungen mit der Möglichkeit der Änderung	
	12	Datenbankinstallation und -update an das neue Datenmodell anpassen	
2.11	1	Der Nutzerstatus „Bund, zivil“ kann einer Liegenschaft durch eine Leitstelle händisch zugewiesen werden.	Nov. 2023

2	Mittels einer „Suchschlitze“ (Eingabe eines beliebigen Textes ohne Platzhalter) können Liegenschaften gesucht und gefunden werden.
3	In der Ergebnisliste der ADMIN-Liegenschaften wurde eine Spalte mit der Kennzeichnung für einen vorhandenen Liegenschaftsumring eingeführt.
4	Die Umringe aus der BlmA können übernommen werden.
5	Beim Kopieren einer Liegenschaft aus der BlmA-Liste (Externe Daten) über die Schaltfläche „Liegenschaft nach ADMIN kopieren“ wird automatisch der Nutzerstatus „Bund, zivil“ gesetzt.
6	Die Menüpunkte „Hintergrundfarbe anpassen“, „Hintergrundfarbe zurücksetzen“ wurden unter den Menüpunkt „Ansicht“ verschoben.
7	Die Berichte sind an den Nutzerstatus angepasst worden. Dadurch verbleibt nur noch der Bericht „Liegenschaftsarten in Bundesländern“. Dieser wird umbenannt in „Nutzerstatus in den Bundesländern“
8	Der Massenbearbeitungs-Bericht „Export (Bezeichnungen)“ ist in „Abweichende Bezeichnung Bw und BlmA“ umbenannt worden und wurde unter den Menüpunkt „Bericht“ verschoben.
9	Ein Kontextmenü für die Eingabe einer sekundären Liegenschaftsnummer ist implementiert worden.
10	Die Umringe von Ordnungseinheiten werden schwarz gestrichelt dargestellt.

Stand: November 2023